**FÖJ- Antrag auf Anerkennung als FÖJ Einsatzstelle**

Institution / Name Organisation Datum:

|  |  |
| --- | --- |
|   | Tel: Fax: Email:  |

An das

FÖJ Wattenmeer

Hafenstr. 3

25813 Husum

Wir bewerben uns als Träger einer FÖJ-Einsatzstelle um die Anerkennung eines weiteren FÖJ-Platz im Rahmen des „Freiwilligen ökologischen Jahres“ in Schleswig-Holstein unter Anerkennung der FÖJ-Konzeption und ihrer Anlagen vom 28.06.2017.

Hierzu werden folgende Erklärungen als Anerkennungsvoraussetzungen abgegeben (ggf. auf gesonderte Blätter unter Angabe der Ziffern):

|  |
| --- |
| 1. **Beschreibung der Institution/der Organisation:**
 |

|  |
| --- |
| 1. **Beschreibung der Einsatzstelle:**

Per­so­nal   |

|  |
| --- |
| 1. **Detaillierte Darstellung und Katalog von Maßnahmen, die der Konzeption des Freiwilligen Ökologischen Jahres vom 28.6.2017**  **entsprechen, Beschreibung des zeitlichen Umfangs und geplanten Ablaufes der Maßnahmen. Für jeden FÖJ-Platz ist eine gesonderte Beschreibung abzugeben.**

Zu den Aufgaben gehören im Einzelnen:  |

|  |
| --- |
| 1. **Unterkunft und Verpflegung**
	1. **Unterkunft**

**detaillierte Beschreibung der Lage, Größe und Ausstattungsmerkmale** |
| * 1. **Verpflegung**

Verpflegungsmöglichkeit ja Verpflegungsregelmäßigkeit ja Verpflegungsumfang Selbstversorger Der/dem TeilnehmerIn steht eine vollständig eingerichtete und ausgestattete Küche durchgehend zur Verfügung. Einkaufmöglichkeiten im Ort sind in unmittelbarer Nähe vorhanden.  |
| 1. **Sicherstellung der Betreuung vor Ort**
2. **Fachliche Betreuung**

Für jede Einsatzstelle muss eine verantwortliche, fachkundige und erfahrene Person für die Anleitung der Teilnehmer benannt werden, die auch die örtliche Dienstaufsicht wahrnimmt. Die Betreuungsperson ist namentlich zu benennen, ihre Qualifikationen sind detailliert anzugeben. **Name:** |
| 1. **persönliche Betreuung**

Aufgabe der Betreuungsperson ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in allgemeinen und persönlichen Fragen zu beraten. Darüber hinaus muss sie auch als AnsprechpartnerIn in persönlichen Angelegenheiten und als VermittlerIn zwischen fachlicher Betreuung/ Einsatzstelle und TeilnehmerIn fungieren können.**Name:****Abbo van Neer** |

|  |
| --- |
| 1. Verpflichtung zur konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Träger als der zentralen Betreuung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am FÖJ
2. Verpflichtung zur Unterstützung wissenschaftlicher Begleituntersuchungen
3. Verpflichtung zur Freistellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für FÖJ-Seminare und deren Vorbereitung
4. Verpflichtung zur Unterstützung der Bestrebungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer am FÖJ zur Selbstorganisation (insb. SeminarsprecherInnen- und BundessprecherInnentäigkeiten)
5. Verpflichtung zur Einhaltung der arbeitsschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere des Vertrages mit der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer
6. Verpflichtung zur intensiven Einarbeitung der TeilnehmerInnen 1-4 Wochen bei täglicher Ansprechbarkeit der BetreuerInnen
7. Verpflichtung zur einmal jährlichen Fortbildung der Betreuerpersonen an einer 1-2 tägigen Arbeitstagung
8. Verpflichtung zur finanziellen Beteiligung (z.Zt. 800,00Euro/Platz/Jahr, sowie halbe Bahncard, Arbeitskleidung und Ausstattung des Arbeitsplatzes)
9. Verpflichtung bei der Bereitstellung vom angemessenen Wohnraum, oder aktive Hilfe bei der Wohnraumsuche.
10. Verpflichtung zur Erstellung eines Zeugnisentwurfes, soweit die TeilnehmerInnen es wünschen, das endgültige Zeugnis wird dann vom Träger ausgestellt.
11. Verpflichtung zur Mitteilung von Änderungen an die Betreuungsstelle soweit sie die Anerkennungsvoraussetzungen betreffen.
12. Die Einsatzstelle ermöglicht der FÖJ-Teilnehmerin/ dem FÖJ-Teilnehmer eigene Projekte durchzuführen.
13. Bei Fördervereinen von privaten und öffentlichen Trägern oder Einsatzstellen können die FÖJ\_TeilnehmerInnen auf freiwilliger Basis und in geringem Umfang Tätigkeiten beim öffentlichen oder privaten Träger in der Einsatzstelle übernehmen.
14. Verpflichtung der Einsatzstelle die Freiwilligen arbeitsplatzneutral einzusetzen.
 |

Rechtsverbindliche Unterschrift: